



VdDD

Verband diakonischer Dienstgeber
in Deutschland

Presse: Corinna Schwetasch
Tel. 030 / 88 47 170 -13 (Fax -55)
presse@v3d.de
www.v3d.de

27.09.2016

P
R
E
S
S
E
I
N
F
O
R
M
A
T
I
O
N

Schirmherr Dr. Günter Krings eröffnet Ausstellung „Wege zum Bild“ des Ateliers Strichstärke in Berlin

Ab dem 28. September 2016 können über 60 Werke in den Räumen der evangelischen Fachverbände DEVAP und VdDD besichtigt werden

Über 60 Aquarelle, Collagen, Radierungen und Zeichnungen stellen die Künstler aus dem Atelier Strichstärke der Evangelischen Stiftung Hephata ab Ende September in den Räumen des „Deutscher Evangelischen Verbandes für Altenarbeit und Pflege e.V. (DEVAP)“ und des „Verbandes diakonischer Dienstgeber in Deutschland e.V. (VdDD)“ in Berlin-Mitte aus.

Dr. Günter Krings, MdB und Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Innern, eröffnete die Ausstellung: „Ich habe die Schirmherrschaft für die Ausstellung ‚Wege zum Bild‘ des Ateliers Strichstärke der Evangelischen Stiftung Hephata gerne übernommen, da die Arbeit der Stiftung für mich ein Beispiel gelungener kultureller Inklusion von Menschen mit Behinderungen ist und ich stolz bin, dass die Kunstgruppe ‚Strichstärke‘ in meiner Heimatstadt Mönchengladbach zu Hause ist.“ Weiter sagte er: „Es ist wichtig, dass Menschen mit Behinderungen selbstbestimmt teilhaben auch am kulturellen Leben unseres Landes und dass Sie ihre eigene Sichtweise der Öffentlichkeit präsentieren.“

Christian Dopheide, Vorstand der Ev. Stiftung Hephata und Vorstandsvorsitzender des VdDD, verwies auf die Entwicklung von einer Malstube der Anstalt hin zu einem renommierten Kunstatelier: „Wege zum Bild: Wir müssen nicht nur Wege zurücklegen, um die Bilder dieser Ausstellung wahrzunehmen – Wege durch ein Gebäude, das den vielen Facetten der sozialen Wirklichkeit in unserem Land gewidmet ist. Wir erleben auch den Weg, den diese Bilder und deren Künstler selbst zurückgelegt haben: von der Malstube in der Sonderwelt einer Anstalt hin zum ‚gläsernen Atelier‘ mitten in der Fußgängerzone einer Großstadt. So verstehen wir Inklusion konkret. Das meint Hephatas Leitsatz, mit dem wir sagen: schaut her – jeder Mensch kann einen Beitrag leisten!“

Die Werke können ab dem 28. September 2016 in der Regel wochentags zwischen 09.00 und 16.00 Uhr im Haus der diakonischen Fachverbände (Invalidenstraße 29, 10115 Berlin) nach Terminvereinbarung unter 030-88 47 170 0 oder kontakt@v3d.de besichtigt werden.

Über das Atelier Strichstärke:

Die Evangelische Stiftung Hephata gGmbH bietet seit 1997 Menschen mit einer sogenannten Behinderung die Möglichkeit, ihre Gefühle, Ansichten und Eindrücke durch das Schaffen von Kunstwerken zu vermitteln. Seit 2011 befindet sich die Kunstgruppe „Strichstärke“ mitten in der City Passage in Mönchengladbach-Rheydt auf der Hauptstraße. Hier treffen sich ihre Mitglieder regelmäßig um künstlerisch tätig zu sein. Inzwischen besteht die Gruppe aus 20 Mitgliedern.

Über den VdDD:

Der Verband diakonischer Dienstgeber in Deutschland (VdDD) vertritt als diakonischer Bundesverband die Interessen von mehr als 180 Mitgliedsunternehmen und fünf Regionalverbänden mit mehr als 400.000 Beschäftigten. Schwerpunkte der Verbandsarbeit sind die Weiterentwicklung des kirchlich-diakonischen Tarif- und Arbeitsrechts, Themen aus Personalwirtschaft und -management sowie die unternehmerische Interessenvertretung der Träger und Einrichtungen.